

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

10.7.1860 (No. 187)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187.

Dienstag den 10. Juli

1860.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene zwischen Peter Dauber's Erben und Consorten hier gemeinschaftliche Behausung sammt Zugehörde wird

Mittwoch den 18. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer, Kronenstrasse Nr. 1, wiederholt der Theilung wegen zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Eine zweistöckige Behausung mit einstöckigem Seitenbau, Remise, Holzschopf und Hausplatz in der Langenstrasse Nr. 67, Eckhaus der Langen- und Waldhornstrasse, mit Realwirthschaftsgerechtigkeit zum goldenen Kranz, neben Wursler Käppele und Bäcker Appenzeller gelegen, Schätzungspreis 14,000 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, und können inzwischen bei Notar Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. Juni 1860.

Großh. Stadtm. Revisorat.

Gerhard.

Müller.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene zwischen Peter Dauber's Erben und Consorten dahier gemeinschaftliche Liegenschaft wird

Mittwoch den 18. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer, Kronenstrasse Nr. 1 dahier, wiederholt der Theilung wegen zu Eigenthum versteigert, und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Eine zweistöckige Behausung mit zweistöckigem Seitenbau, Holzremise, Waschhaus, Hofraum und Garten in der Akademiestrasse Nr. 30, neben Weinhändler Schmidt und Metzgermeister Scheerer gelegen, Schätzungspreis 13,000 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können aber inzwischen bei Notar Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. Juni 1860.

Großh. Stadtm. Revisorat.

Gerhard.

Müller.

Pferdversteigerung.

Freitag den 13. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, wird vor den Stallungen des großh. Leib-Dr. Regiments ein ausrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

Dr. Berrechnung des (L.) Leib-Dr. Regiments.

Versteigerung eines Gasthauses.

Freitag den 13. Juli 1860,

Nachmittags 4 Uhr,

läßt Frau Wittwe Große, Luise, geb. Herrmann, das nachbeschriebene ihr eigenthümlich zugehörige sehr frequente Gasthaus unter sehr annehmbaren Bedingungen im Hause selbst versteigern.

Beschreibung des Wohnhauses.

Eine zweistöckige Behausung mit Hofraum, Stallung für Pferde und Schweine, sowie einem kleinen anstoßenden Gartenplatz, mit der Realschildgerechtigkeit zum Schwanen in der Kronenstrasse Nr. 60, in der Nähe des Bahnhofes, nebst einem einstöckigen Nebengebäude Nr. 109 in der Durlacherthorstrasse gelegen.

Die Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden an der Knielinger Schiffsbrücke, auf badischer Seite, 100 Haufen eichenen Abfallholz gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsruhe Nr. 35 ist im zweiten Stock des Hinterhauses die in den Garten gehende Wohnung von 2 Zimmern nebst Alkof, Küche und Zugehör an eine kleine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ritterstrasse Nr. 12 ist im Hinterhaus ein kleines Logis, bestehend in 2 kleinen Stuben, Küche und Holzplatz, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zirkel (äußerer) Nr. 6, Eck der Adlerstrasse ist auf den 23. Oktober ein sehr geräumiges Logis im dritten Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, sowie Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Langestr. Nr. 32 eine Treppe hoch.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Langestr. Nr. 147, dem Museum gegenüber, ist belagte ein geräumiges, schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. August zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, kann sogleich vermietet werden. Zu erfragen kleine Herrenstr. Nr. 6 im zweiten Stock.

3.
Simpf.

3.
18. Juni.

3.
Zual.

3.

13. Juli.

by Köth.

by Hr. Olinger.

imml.
L. Ottinger.

imml.
F. Ansbacher.

imml.
Jul. Geisenöcker.

imml.
by Wildermeister.

Aller Gartner. by.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.
Langestraße Nr. 117 ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kresztöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten.

Mauch. by.

Wohnung zu vermieten.
In der Jähringerstraße Nr. 34 ist der zweite Stock mit 5 geräumigen Zimmern, Alkof, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten.

imml.
Küchler Große
Langstr. 97.

Wohnungen zu vermieten.
Auf 23. Oktober l. J. sind in einem Hinterhause zwei Wohnungen an kleine stille Familien zu vermieten, die eine Wohnung im untern Stock besteht aus 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus; die andere aus 2 Zimmern und den übrigen Erfordernissen wie oben bestehend. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Sauberlich. by.

Wohnung zu vermieten.
In der kleinen Herrenstraße Nr. 18 ist ein Logis im zweiten Stock mit 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft im untern Stock.

imml.
Perrin, von dem
Mühlb. Str.

Logis zu vermieten.
Nabe beim Mühlburgerthor ist ein Logis (bel-étage) von 7 Zimmern nebst Zubehör auf den 23. Juli d. J. um billigen Preis an eine stille Familie zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Matern.

Logis zu vermieten.
In der Jähringerstraße Nr. 9 ist der untere Stock mit 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Herrenstraße Nr. 62 zu vernehmen.

imml.

Durlach.
Wohnung zu vermieten.
Eine angenehme Wohnung von 4 Zimmern mit besondern Eingängen, nebst Kammern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei J. Ketzmann.

Abdrucken für
Schmelzer.

Wohnungsgesuch.
Es wird eine Familienwohnung, bestehend aus circa 4 bis 5 Zimmern, auf den 1. Oktober d. J. zu miethen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dr. Volz.

Wohnungsgesuch.
Es wird eine Wohnung von 5 — 7 Zimmern im mittlern Stadttheile auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Anträge beliebe man in der Stadt-Commandantschaft im zweiten Stock abzugeben.

Wohnungsgesuch.

Eine Wohnung von 5 — 6 Zimmern wird von einer kleinen ruhigen Familie auf den 23. Oktober zu miethen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Jos. Dr. Baumgärtner, Kastellstr. 117/118*

N. B. Nr. 1827. Logisgesuch. Wer auf 23. Juli ein Logis, bestehend in 4 bis 7 Zimmern, zu vermieten hat, wolle seine Adresse mit Angabe von Mietpreis alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Waldstraße Nr. 34.

Logisgesuch.

Es sucht eine kleine stille Familie ein Logis auf den 23. Oktober d. J. zu miethen. Es müßten entweder 3 Zimmer mit einem Alkof oder 4 Zimmer sein. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Logisgesuch.

Es wird ein Logis auf den 23. Juli 1860 mit einem oder mehreren Zimmern zu miethen gesucht. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 12.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich eine Person, die gut kochen und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 138 im zweiten Stock, bei Frau Professor Wertheim.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer versteht, etwas nähen und bügeln kann, findet sogleich eine Stelle in der Blumenstraße Nr. 7 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen und nähen kann, auch in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, wünscht eine Stelle als Köchin oder Zimmermädchen auf Michaeli zu erhalten; auch könnte sie nöthigenfalls sogleich in Dienst eintreten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 11.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Kindern zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 147.

Schreiner-Gesuch.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Schreiner-geselle findet dauernde Beschäftigung in der Band-fabrik von **Wondt & Remnich.**

Stellegesuch.

Eine tüchtige Köchin sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Kuppurrerstraße Nr. 3.

Gesuch.

Ein pensionirter Mann, der in häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht Beschäftigung bei einer Familie oder einem Herrn zu bedienen. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 22 im Laden.

Stellegesuch.

Eine gewandte Kellnerin wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhaus.

Lehrmädchen = Gesuch.

In einem **Weißnäbgeschäft**, worin im Anfertigen neuer Gegenstände sowohl, als auch im Schön-Ausbessern Unterricht erteilt wird, werden mehrere Lehrmädchen angenommen. Näheres in der Akademiestraße Nr. 23 unten.

Verlorene Broche.

Zwischen der Herrenstraße durch die Langestraße in die Stadtkirche oder in derselben ist eine Camee-Broche verloren gegangen. Dem redlichen Finder eine angemessene Belohnung. Abzugeben Herrenstraße Nr. 23 drei Treppen hoch links.

Hausverkauf.

Das Haus Eck der Erbprinzen- und Herrenstraße wird aus freier Hand verkauft. Näheres in der Erbprinzenstraße Nr. 16 im Laden.

Verkaufsanzeige.

Ein **Schienenherd** nebst **Bratofen** und ein **Keeherd** sind zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bücher = Verkauf.

Bei **Müller & Gräff**, Zähringerstraße Nr. 96, sind nachstehende frühere Ausgaben deutscher Classiker u. s. w., sämmtlich in hübschen Halbfranzbänden und sehr gut erhalten, zu den beigefesteten billigen Preisen dem Verkauf ausgelegt:

- Herder**, J. G. v., sämmtl. Werke, 44 Bde. 22 fl.
- Lessing**, Gotth. Ephraim, s. Werke, 30 Bde. 12 fl.
- Wieland**, C. M., s. Werke, 45 Bde. 12 fl.
- Körner**, Theod., s. Werke in einem Bd. 1 fl. 36 fr.
- Kleist**, Chr. Fr. v., Gedichte, 1 Bd. 30 fr.

- Ferner:
- Lafontaine**, Fables 12 fr.
 - Mozin**, petite bibliothèque française et allemande. 12 vol. Hübsch geb. 3 fl. 30 fr.
 - Brongniart**, tableau analytique des combinaisons et des décompositions de différentes substances. 1 vol. Gzldrdb. 30 fr.

Kleider- und Möbel-Ankauf.

In der **Nitterstraße Nr. 12**, dem Museum gegenüber, werden **Kleider, Betten und Möbel** angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt die ersten
— neuen ächt holl. **Vollharinge**, —
— neuen engl. **Matjes-Haringe**, —
geräuch. **Rheinlachs**, frischen **Caviar**, **Briden**,
westphäl. **Schinken**, feine **Würste** u. c.

Anzeige.

Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, daß wir unserem Lager in **Doppel-Klettenwurzelöl** und **Klettenwurzel-Sinktur** nun weiter beigelegt haben:

Aetherisches Cannstatter Wasser

in 1/4 Flacons à 48 fr.,

" 1/2 " " 24 fr.,

Lait de Rose in 1/4 Flacons à 54 fr.,

" 1/2 " " 30 fr.,

Rosenbalsam per Dose " 54 fr.,

und empfehlen diese bewährten Mittel zur geneigten Abnahme bestens.

Gebrauchsanweisungen geben wir unentgeltlich ab und bemerken noch, daß die bekannte **Sulzbergische Flußinktur** durch uns bezogen werden kann.

Karlsruhe, den 3. Juli 1860.

Arheidt & Comp.,

Langestraße Nr. 62,

gegenüber der Garnisonskirche.

Tresterbranntwein,

altes **Oberländer**

Zwetschgen- und Kirschenswasser empfehle ich zum **Ansetzen der Früchte** zu den billigst gestellten Preisen.

S. Kamm,

Zähringerstraße Nr. 25.

Ledergürtel,

das **Neueste**, bei

C. Th. Bern.

Sommertücher,

Jaconets, Organdys, Double-Barège, empfiehlt in großer Auswahl

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Wanzenvertilgungs-Salbe

welche ihrer unfehlbaren Wirkung wegen als ein vortreffliches Mittel bezeichnet werden kann, ist in Töpfchen mit Gebrauchsanweisung zu haben bei

Conradin Haagel.

Alle
Zuml.²
Montag
Montag.

Jos. Wohlschlegel, Vergolder,

Akademiestraße Nr. 37,

erlaubt sich sein wohl assortirtes Lager von **Spiegeln** jeder Art, vergoldeten, schwarz polirten und **Palisander-Ovalrahmen, Goldleisten** etc., sowie jeden in sein Fach einschlagenden Artikel bestens zu empfehlen.

Durch den Vortheil einer bedeutend billigeren Miethe bin ich in den Stand gesetzt, bei prompter Bedienung die äußerst billigen Preise zu stellen.

Zuml.
Montag.

Vorhang- u. Möbelstoffe,

Vorlagen, Tischdecken, Bique- und wollene Decken, Couverten-Cattune, in großer Auswahl bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Anzeige.

Zuml.

Frischgeschossenes **Dammwildpret**, à 10, 14 und 16 kr. per Pfund, wird heute ausgehauen bei

Richard Haas,

Hofwildpretpächter.

Anzeige.

by.

Postillonsmäntel sind wieder anzufertigen, und können solche zugeschnitten abgeholt werden bei

C. Reff, Schneidermeister,

Herrenstraße Nr. 34.

Literarische Anzeige.

Zuml.

Erste Volksausgabe von:

Karl von Rotteck's

allgemeine Geschichte

vom Anfang der historischen Kenntniß bis auf unsere Tage.

11 Bände in 45 wöchentlichen Lieferungen mit 24 Stahlstichen und dem Porträt des Verfassers.

23. Aufl. 1. Lieferung. à 15 kr.

zu beziehen durch die **A. Gefner'sche** Buchhandlung in Karlsruhe.

Zuml.

Danksagung.

Durch die schnelle Hilfe bei dem bei uns ausgebrochenem Brande, wodurch wir vor großem Schaden bewahrt wurden, fühlen wir uns verpflichtet, dem verehrlichen Feuerwehrkorps, dem großh. Militär, sowie den hiesigen Einwohnern unsern verbindlichsten Dank hiemit auszusprechen. Im Namen der Hausbewohner

A. Salzer.

Öffentlicher Dank.

Bei der weitläufigen Bauart von Karlsruhe und namentlich in Fällen, wo nicht frühzeitig genug Feuerlärm geschlagen wird, muß es für die freiwilligen Feuerwehrleute von höchster Wichtigkeit sein, wenn sie durch einen Nachbarn, welcher vermöge seines Geschäfts die Nacht und früh Morgens bei der Hand sein muß, augenblicklich wegen einem ausgebrochenen Feuer allarmirt werden.

In dieser Weise hat sich Herr Bäckermeister **Adolf Schmidt** heute Früh bei seinen benachbarten Feuerwehrleuten wiederholt verdient gemacht. Wir danken ihm sowohl dafür als auch für seine besondere Aufmerksamkeit, welche er uns seit langen Jahren bei allen zur Nachtzeit ausgebrochenen Brandunglücken erzeigt hat, öffentlich, und verbinden damit den Wunsch, daß das edle Bestreben des Herrn **Adolf Schmidt** unter unsern Mitbürgern recht viele Nachahmung finden möge. Karlsruhe, den 8. Juli 1860.

Mehrere Feuerwehrleute der
2. Compagnie.

Cäcilien-Verein.

Die Chorproben bleiben bis auf Weiteres ausgesetzt; ihr Wiederbeginn wird s. Z. bekannt gemacht.

Codesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten mache ich hiermit die traurige Mittheilung, daß mein lieber Bruder, **Ambros Mayer**, am 3. d. M. zu Neuchâtel in Folge eines Herzschlages im Alter von 22 Jahren unerwartet schnell gestorben ist. Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

Ferd. Mayer.

Danksagung.

Ich fühle mich gedungen, allen Denjenigen, die meine selig entschlafene Gattin zu ihrer Ruhestätte begleiteten, meinen tiefgefühltesten Dank hiermit auszusprechen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

Leopold Wagner, Mundsch.

Benachrichtigung.

Die Herren Veteranen werden hierdurch benachrichtigt, daß ihr ehemaliger Waffengefährte und Rusländer, **Husar Georg Dölter**, pens. Stabsfourier, Montag den 9. d., Früh 4 Uhr, im Alter von 74 Jahren gestorben ist, und daß derselbe den 10. d., Abends 6 Uhr, beerdigt wird.

Um demselben als treuer Waffengefährte und Kamerad die letzte Ehre noch erweisen zu können, so werden die Herren Veteranen hierdurch höflichst eingeladen, durch zahlreiches Erscheinen zu beweisen, daß die Liebe zu den dahingeshiedenen Kameraden in uns noch nicht erloschen ist.

Die Zusammenkunft ist in der **Waldhornstraße** Nr. 48, gegenüber von **Bierbrauer Seyfried**. Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

Mehrere Veteranen.

Zuml.
Mayerle
Hofschlager

Zuml.

Zuml.

by.

by.

Sommertheater in Karlsruhe. (Clever'sche Bierhalle.)

Dienstag den 10. Juli.

Fest-Vorstellung

zur Nachfeier des höchsten Geburtsfestes
Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs
Friedrich Wilhelm
von Baden.

4 Uhr Beginn der Harmoniemusik, ausgeführt durch das bedeutend verstärkte Orchester vom Großh. Leib-Grenadier-Regiment.

Anfang der Theater-Vorstellung halb 6 Uhr.
Zur Aufführung kommt:

Caprice aus Liebe, Liebe aus Caprice.

Lustspiel in einem Akt, von Wehl.

Nach dem ersten Stück

Aufsteigen eines Luftballons.

Hierauf:

Auf vielseitiges Verlangen zum vierten und letzten Male:

Der Kapellmeister von Venedig.

Musikalisches Duodlibet in 1 Akt, von Louis Schneider.

Mit eintretender Dunkelheit werden Bühne und Garten mit farbigen Lampen beleuchtet, und kommt alsdann zur Aufführung:

Traumbilder.

Großes Melodrama in 1 Akt und 4 lebenden Bildern. Unser Begleitung der gleichnamigen Fantasia für Orchester von H. C. Lumbye, Gedicht von Alexander Tollert.

Das Programm des Konzerts und das Nähere besagen die Theater- und Anschlagzettel.

G. Seyde.

Mühlburg.

Abwasserwärme: am 9. Juli 16½ Grad.

Maximiliansau.

Abwasserwärme: am 8. Juli 15½ Grad.

Notizen für Mittwoch 11. Juli:

Karlsruhe, gr. Bezirksforst Eggenstein: Holzversteigerung aus großh. Hardtwalde. Zusammenkunft 9 Uhr Morgens auf der Grabener Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg.

gr. Bezirksforst: Versteigerung von Baumstüben. Zusammenkunft 10 Uhr Morgens auf dem Ruppurrer-Scheibhardtter Weg beim Eisenbahnübergang.

Herrenschmidt, Gerichtstarator: Weinversteigerung, 2 Uhr Nachmittags, Langestraße Nr. 213.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- Geboren in der hiesigen israelitischen Gemeinde.
- 27. Dez. 1859. Rudolph, Vater Moriz Urbino, Bürger u. Kaufmann.
 - 21. Jan. 1860. Anna Henriette, Vater Julius Seligmann, Bürger und Kaufmann.
 - 18. Febr. Emilie, Vater Isidor Schweizer, Bürger und Kaufmann.
 - 14. März. Siegmund, Vater Kaufmann Seligmann, Bürger und Kaufmann.
 - 15. " Luise Johanna, Vater Dr. Albert Herrmann, Bürger und prakt. Arzt.
 - 15. " Ferdinand, Vater Aron Mahler, Bürger und Metzgermeister.
 - 28. " Moriz, Vater Max Homburger, Bürger und Metzgermeister.
 - 16. April. Maier, Vater Abraham Homburger, Bürger und Metzgermeister.
 - 20. " Johanna, Vater Abraham Ettlinger, Bürger und Lederhändler.
 - 28. " Ein Knabe, Vater Karl Schweizer, Bürger und Kaufmann.
 - 6. Mai. Rebecca, Vater Hirsch Marx, Bürger u. Schneidermeister.
 - 3. Juni. Abraham, Vater Liebmann Ettlinger, Bürger und Handelsmann.
 - 3. " Ein todtgeborener Knabe, Vater Simon Hershheim, Kaufmann hier und Bürger in Mannheim.
- Getraut in der hiesigen israelitischen Gemeinde.
- 1. Febr. Nathaniel Weil, Bürger und Kandidat der jüd. Theologie, mit Hannchen Weil, von hier.
 - 10. Mai. Ludwig Kuppenheim, Bürger u. Bijouteriefabrikant in Pforzheim, mit Bertha Levinger, von hier.
 - 24. " Bernhard Sinauer, Bürger und Kaufmann, mit Auguste Reutlinger, von hier.

Frankfurter Börse am 7. Juli 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	33½-34½	Preuss. Thlr.	1	45½-½
dito Preuss.	9	56½-57½	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	39½-40½	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	29-30	pr. ½ fein	52	15
20 Franc.-St.	9	17-18	Disconto . .	—	2 ½
Engl. Sovereigns	11	36-40			
Gold pr. ½ fein	793-798	—			

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	28" 4'''	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 15½	28" 2'''	"	"
6 " Abds.	+ 16	28" 2'''	"	"
9. Juli				
6 U. Morg.	+ 6½	27" 11'''	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" ½'''	"	"
6 " Abds.	+ 19½	28" ½'''	"	"

Getauft:

- 5. Juli. Anna Marie Luise, Vater Johann Burkhardt, Werkführer.
- 8. " Josephine Karoline Hermine Sibylle Agnes, Vater Franz Perrin, Sohn, Kaufmann.
- 8. " Emil Christian Alban, Vater Ludwig Eisenhans, Fabrikarbeiter.
- 8. " Anna Margarethe, Vater Friedrich Meyer, Bahnwart.
- 8. " Karl Friedrich, Vater Michael Hofmann, Bahnhofarbeiter.

Getorben:

- 9. Juli. Georg Dölter, Stabsfourier a. D., ein Ehemann, alt 73 Jahre.
- 9. " Johann Schöffler, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 46 Jahre.

Versicherung gegen Feuersgefahr.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit zum Abschluß von Feuerversicherungs-Verträgen, sowohl für Fahrnisse wie auch für den vom Staate nicht versicherten Gebäudesünfel.

Fried. Herlan, Langestraße Nr. 100,

Agent des französischen Phoenix für den Stadt- und Landamtsbezirk Karlsruhe.

*2mal.
Schnitzg.*

2mal 7.

*13. Aug. u.
10. Sept.*

Unter Garantie der Aechtheit.

- Dr. Borchardt's** Kräuter-Seife (à 21 kr.)
- Dr. Suin de Boutemard's** Zahn-Pasta (à 21 und 42 kr.)
- Professor Dr. Lindes** Vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 kr. pr. St.)
- Apotheker Sperati's** Italienische Honig-Seife (in Päckchen zu 9 u. 18 kr.)
- Dr. Hartung's** Chinarinden-Oel (in gestempelten Flaschen à 35 kr.)
- Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 kr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Artikel selbst in **Carlsruhe** nur allein verkauft bei

Carl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren so wohl- begründete Ruf der nebenstehenden Special- italen fast täglich manningliche Nachbildun- gen u. Falsificate hervorrufen, wollen die ge- ehrten Consumenten unserer Artikel, sowohl auf deren mehrfach veröffentl. Verpackungsart, als auch auf die Namen: **DR. BORCHARDT** (Kräuter-Seife), **DR. SUIN DE BOUTE- MARD** (Zahn-Pasta) **DR. LINDES** (Stan- gen-Pomade), **SPERATI** (Honig-Seife) u. **DR. HARTUNG** (Chinarinden-Oel und Kräuter-Pomade), sowie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Orts-Depositärs == zur Verhütung von Täuschungen == gef. genau achten.

Für Schmetterlingsammler.

Im Verlage von **Friedrich Bieweg & Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz.

Von **H. v. Heinemann**. 62 Bogen, gr. 8. Fein Velinpap. geb. Preis 3 1/2 Thlr.
Dieses Werk hat von den Herren Zeller, Herrich-Schäffer, Hering und anderen entomologischen Autoritäten die günstigste Beurtheilung erfahren. Das Buch steht unübertroffen da, kann von gebildeten Sammlern nicht entbehrt werden und setzt, insbesondere durch die beiliegenden analytischen Tabellen, auch den angehenden Sammler in den Stand, ohne die ihm meist nicht zugänglichen größeren Kupferwerke seine Vorräthe richtig bestimmen zu können. Der mäßige Preis macht die Anschaffung auch dem weniger bemittelten Sammler möglich.

1mal.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Arnold, Hofgerichtsregistrator von Mannheim. Hr. Rodrian, Pharmazent v. Neuschätel. Hr. Laubinger, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Eifer, Fabr. v. Elberfeld. Hr. Tillmann, Rent. v. Köln.
- Englischer Hof.** Hr. Graf von Solage m. Fam. u. Bed. von Paris. Hr. Bernier mit Frau von Paris. Hr. Bonée, Part. von Lyon. Hr. Franc von Lichtenstein, Dr. mit Sohn v. Frankfurt. Hr. Steinkauter, Rent. v. Wiesbaden. Hr. Subeck, Fabrik. v. Hamburg. Hr. Eindhofen, Holzhdl. a. Holland. Hr. Besty u. Hr. Bauer, Kfl. von Frankfurt. Frau Tina u. Frau Hamer aus Oberschlesien.
- Erbrinzen.** Hr. Müller mit Frau von Rotterdam. Hr. Brenner, Priv. v. Immenstadt. Hr. Helmring, Rent. v. Leipzig. Hr. Senger, Kfm. v. Dresden. Hr. Wilms, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Engert, Priv. v. Kopenhagen.
- Goldener Adler.** Hr. Kampfer, Consistorialrath und Hr. Schulze, prakt. Arzt m. Frau v. Dresden. Hr. Colten, Kfm. v. Luxemburg. Hr. Rödter, Schmiedmeister v. Freiburg. Hr. Rietzmüller, Fabr. v. Menzingen. Hr. Singer, Kfm. von Stammheim. Hr. Pig, Priv. von Graubünden. Hr. Roth, Priv. v. Thurgau. Hr. Dehoff, Kfm. v. Stuttgart.
- Goldenes Lamm.** Hr. Hochstrasser, Fabr. und Hr. Kanny, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Wieser, Kammachermeister v. Lahr.
- Grüner Hof.** Hr. Silberrad, Gastwirth v. Baden.

- Hr. Haas, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Thier, Assistent v. Bruchsal. Hr. Büttner, Kfm. v. Greiz. Hr. Becker, Kfm. v. Brandenburg.
- Hötel Große.** Hr. Hausmann, Part. v. Frankfurt. Hr. Nachol, Kfm. v. Mannheim. Hr. Leibbrand, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hof, Kfm. v. Greifeld. Hr. Wittich, Fabr. v. Waldburg. Hr. Oppenheimer, Kaufm. v. Waghäusel. Hr. Jung, Fabr. v. Darmen. Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim. Hr. van der Borre, Part. v. Rinow. Hr. Westheide, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Goldschmidt, Hr. Schönhof und Hr. Ullmann, Kfl. v. Stuttgart.
- Römischer Kaiser.** Hr. Wild, Kaufm. von Brunn. Hr. v. Weiden, Priv. v. Glas. Hr. Schubert, Kfm. von Weimar. Hr. Germain, Part. v. Dissen. Hr. Enzenberger, Kfm. v. Arnheim. Hr. Ankenbrandt, Kfm. v. Oldenburg. Hr. Spies, Fabr. v. Baugen.
- Waldhorn.** Hr. Stäpfer, Kfm. v. Lauterbach. Fr. Nicolay v. Straßburg.
- Weißer Bär.** Hr. Rink, Kaufm. von Odeffa. Hr. Reishauer, Mechan. v. Zürich. Hr. Spiegelhalter, Monteur v. Ehlingen. Hr. Knoth, Kfm. v. Speier.

In Privathäusern.

Bei Ministerialrevisor Mosdorf: Hr. Feinaigle, Oberkriegskommissär v. Frankfurt. — Bei Hofzahnarzt Loudet: Frau Goutard und Fr. Litschner v. Paris. — Bei Hofsilberverwalter Wolf: Hr. Wolf, Amtsrichter v. Stodach. — Bei Frau Pfarrer Spreyerer Wittve: Fräul. K. und E. Crapp von Heidelberg. — Bei Weinhändler Waf: Frau Gutmann v. Donaueschingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.